

Was haltet Ihr von elternfinanzierten digitalen Endgeräten/BYOD ?

Beitrag von „s3g4“ vom 29. Oktober 2023 13:08

[Zitat von Quittengelee](#)

Ist zwar schon 5 Jahre alt, aber das Problem wäre heute dasselbe. Am Ende können sich nur Gymnasialeltern eine vernünftige Ausstattung leisten

Das stimmt so auch nicht. Mittlerweile braucht man nicht mehr das nonplusultra kaufen, damit man vernünftig arbeiten kann. Ich komme schon ziemlich lange sehr gut mit gebrauchten oder refurbisheden Geräte aus.

Das vielleicht auch zum Thema Nachhaltigkeit in der Digitalisierung. Man muss sich halt damit beschäftigen, was nicht geht und was wirklich zu alt ist.